

Vnd sprach Ich wil hie  
 thün an dz werck mit  
 mine kunst für min  
 sünd von der löy wirt  
 der sele geteylt //

**A** Nachheret w  
 ein apt der w  
 by einem bloster  
 Vn so die brüder vñ  
 dem bloster dienget  
 die zwungen Im die  
 der mit man dñ wi  
 der sin gewonheit do  
 sprach ein brüder zu  
 Im Vatter machet dich  
 vñ trurig dz du mit  
 vnwisheit wider dñ ge  
 wonheit do sprach der  
 alt mich machet tru  
 rige ob mir will für  
 brüder //

**E** In brüder fraget  
 Ein apt vñ  
 sprach zuwen  
 brüder Ein in ein  
 zelle Ein vñ fastet  
 sechs gang tag den  
 ander dienet eine  
 sicken weders werck  
 sint grösser von gott  
 der alt sprach kenbet  
 der da fastet an die nāß  
 löcher er wirt dem  
 andren von gott mit gelid //

**E** In älter sprach  
 weiff ein münd  
 Jeman by dem er  
 sich geberren mag lät  
 er es durch gebreite  
 smer lipnar dz er zu  
 Im mit komet der  
 münd gelobet mit  
 dz got lebet //

**E** In heyliger apt  
 sprach zu sinem  
 sicken Junger  
 Bin trure mit vñ  
 dñe sicken tagen dz  
 ist die gröste gnad  
 geistlichen litten ob  
 si gott lobent in frem  
 sicken tagen Wistu golt  
 es reinet dich dz dñ  
 schönheit vil schöner  
 wirt bis mit angst  
 hast Vñ dich gott an  
 dem lip martren wer  
 list dz du wider sinem  
 Willen strebest Bitt  
 gott gedultelich dz sin  
 will an dir geschäcke //

**E** In älter wñ ge  
 wonlich dich  
 sicken vñ eine  
 Jares do vermeist  
 Im der sicken tag do